Angewandte Geologie

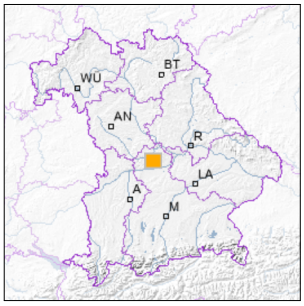
Ehemalige Steinbrüche am Reisberg S von Böhmfeld

1 km

Maßstab 1:20.000

UmweltAtlas Bayern: Angewandte Geologie

Geotop-Nummer: 176A007



UTM-Koordinaten (Zone 32):

Ostwert:	673.745
Nordwert:	5.413.299

Geographische Koordinaten (WGS84)

Breitengrad:	48.848315° N
Längengrad:	11.368328° E

Objekt-ID: **7134GT000001**

Bayerisches Bodeninformationssystem

Stand: 08.10.2024

Objektlage und -größe

Gemeinde:	Böhmfeld
Landkreis/Stadt:	Eichstätt
Topographische Karte (TK25):	7134 Gaimersheim
Geländehöhe:	500 m NN
Größe (Länge x Breite)	1.000 x 1.000 m
Fläche:	1.000.000 m²
Geologische Raumeinheit:	Südliche Frankenalb

Kurzbeschreibung des Geotops

Die Steinbrüche (Obere Bankkalke des oberen Jura) sind auf 5 - 10 Hektar verstreut. Die Reisberg-Wanderwege sind mit Erläuterungstafeln ausgestattet.

Beschreibung des Geotops

Aufschlussart: Steinbruch

Erreichbarkeit: zugänglich

Zustand/Nutzung: zugewachsen, tlw. verstürzt

Nr.	Geotoptyp
1	Gesteinsart

Nr.	Geologie des Geotops	Chronostratigraphie des Geotops
1	Mörnsheimer-Schichten (Malm Zeta 3)	Tithonium

Nr.	Petrographie des Geotops
1	Kalkstein

Nr.	Schutzstatus des Geotops
1	Naturdenkmal
2	Landschaftsschutzgebiet
3	Naturpark

Nr.	zum Geotop vorhandene Literatur
1	Meyer & Schmidt-Kaler (1983): Erdgeschichte sichtbar gemacht
2	Kleinschnitz (2001): Erl. GK25, Bl. 7134

Bewertung des Geotops

Stand: April 2025

Bedeutung

Allgemein geowissenschaftlich:	bedeutend
Regionalgeologisch:	regional bedeutend
Öffentlich:	Exkursions-, Forschungs- und Lehrobjekt

Zustand und Häufigkeit

Erhaltungszustand:	gering beeinträchtigt
Vergleichbare Geotope in der Region:	selten (weniger als 5 vergleichbare Geotope)
Regionen mit gleichartigen Geotopen:	mehrfach (in 2 - 4 geol. Regionen)

Geowissenschaftlicher Wert

Einstufung*:	wertvoll

* mögliche Einstufungen sind: geringwertig, bedeutend, wertvoll, besonders wertvoll

Vollbildansicht (Klick auf das Bild)

Bild 1: Hinweis auf den Schutzstatus der Steinbrüche

Bild 2: Steile und schmale Wege durch das Naturschutzgebiet

Bild 3: Zugewachsene Kalksteinbänke des ehemaligen Steinbruchs

Bild 4: Steiler Weg durch das Geotop

Impressum:

Herausgeber:

Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)
Bürgermeister-Ulrich-Straße 160
86179 Augsburg

Telefon: 0821 9071-0
Telefax: 0821 9071-5556

Postanschrift:
Bayerisches Landesamt für Umwelt
86177 Augsburg
E-Mail: poststelle@lfu.bayern.de
Internet: www.lfu.bayern.de

Bearbeitung:

Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)
Kontakt: Info-Geotope

Referenzen/Bildnachweis:

Geotope und Geotopschutz
Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)

Hintergrundkarte/Digitales Geländemodell
© Bayerische Vermessungsverwaltung

Geotopkataster Bayern

Mit Förderung durch:

Europäische Union
Europäischer Fonds für regionale Entwicklung